

Focke-Museum

Bremer Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte



Vahr-Karte

- 2 - Bus 21, Haltestelle „Bürgermeister-Spitta-Allee“, 8 Minuten zu Fuß die „Schwachhauser Heerstraße“ und den „Ernst-Grohne-Weg“ entlang
- 3 - Bus 24, Haltestelle „August-Bebel-Allee“ 15 Minuten zu Fuß die „Bürgermeister-Spitta-Allee“ entlang, dann „Schwachhauser Heerstraße“ und „Ernst-Grohne-Weg“

Sie sind eine soziale Einrichtung und möchten einen Ausflug ins Focke-Museum machen? Wir zahlen den Transport, mit einem Shuttle-Bus, insbesondere für mobilitätseingeschränkte Personen! Melden Sie sich gerne: post@focke-museum.de

VAHRKARTE

Freier Eintritt! - Бесплатный вход!
Giriş ücretsizdir! - Wstęp wolny!

Bei Vorlage dieses Coupons für alle Bewohner*innen der Vahr

Vom 1. September 2022 bis 31. August 2023

Hunde haben leider keinen Zutritt in den Park und ins Museum. Ausgenommen davon sind Assistenzhunde.

BARRIEREFREIHEIT

Weite Teile des Museums sind rollstuhlgerecht zugänglich. Infos zur Barrierefreiheit: focke-museum.de/besuch/barrierefreiheit

PRIVATE FÜHRUNGEN

65,- € pro Gruppe zzgl. Eintritt pro Person

INFO UND BUCHUNGEN

Tel.: 0421-699 600 50 · anmeldung@focke-museum.de

RESTAURANT FOCKE'S

Info und Öffnungszeiten: focke-museum.de/besuch/fockes-cafe



Der Senator für Kultur

 Freie
Hansestadt
Bremen

Flyergestaltung: Jan Engel · www.grafik-jede.de



Das Focke-Museum wünscht sich mehr Besucher*innen aus der Nachbarschaft! Von der Vahr aus ist das Bremer Landesmuseum zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem öffentlichen Nahverkehr zu erreichen.

Das Museum liegt in einer großen Parklandschaft, in der Sie Bienen, viele besondere Pflanzen und Möglichkeiten zum



F M

Outreach-Projekt des Focke-Museums

- Outreach-Projekt mit seinem Nachbar-Stadtteil
- Idee: Nachbar*innen lernen sich kennen.



Vahr-Projekt

<p>Focke-Museum</p>	<p>Netzwerk Projekte / freier Eintritt Die Vahr entdeckt das Focke Museum</p>	<p>Aufbau eines Netzwerkes und Kooperationen mit (sozialen) Multiplikatoren in der direkten Nachbarschaft, Gründung des "Bürger*innen Beirat" und gemeinschaftliche Entwicklung eines kontinuierlichen Kommunikationsstrategie und von neuen Formaten Zunächst spezielle Führungen und freier Eintritt</p>	<p>x Treffen mit Multiplikatoren der Nachbarschaft x Führungen/Besuche von Quartiersbewohnern Neue Vahr partizipative Entwicklung x barrierearmer Formate</p>	<p>Senkung der Barrieren Diversifizierung des Publikums (sozial / herkunftsbezogen) Heranführung von sozial benachteiligten Quartiersbewohnern Vernetzung im Quartier (Neue Vahr)</p>	<p>kulturelle Teilhabe sozial benachteiligter Migranten im Quartier</p>
----------------------------	--	--	---	---	---

Outreach an den Bremer Museen

- Durch die Corona-Pandemie sind auch in Bremer Museen die Besucherinnen-Zahlen stark gesunken.
- Das Projekt „Freier Eintritt und Outreach-Programme in Museen“ soll dem entgegenwirken und gleichzeitig die kulturelle Teilhabe insbesondere museumsfernerer Gruppen fördern.
- Im Rahmen des Bremen-Fonds unterstützt der Senator für Kultur sieben von ihm geförderte Museen bei ihren Outreach-Projekten mit Mitteln in Höhe von insgesamt 400.000 EUR.
- Das Projekt wird durch eine Evaluation begleitet.



Focke im Change-Prozess....

- „Focke für Alle“
- Als Landesmuseum ist es das Museum aller Bremerinnen und Bremer.
- Bis 2026 entsteht im Haupthaus eine neue Sammlungsausstellung zur Stadtgeschichte.



Digitale Stadtkarte mit den Bremer Quartieren

In der neuen Ausstellung wird eine digitale Stadtkarte mit vielfältigen Stimmen aus den Quartieren entstehen.



10 Dinge, die Sie über Bremen wissen sollten



Führungen in ukrainischer Sprache





Die Geschichtswerkstatt Vahr ist ein Ort, an dem geschichtsinteressierte Menschen zusammenkommen, um Erinnerungen aus dem Lebensalltag in der früheren Vahr auszutauschen. Wenn Sie über den Stadtteil Vahr aus früherer Zeit zu erzählen wissen, wenn Sie als Bewohner*in mehr zur Stadtteilgeschichte erfahren wollen oder neugierig sind, dann kommen Sie gerne in die Geschichtswerkstatt Vahr.

Mit Hilfe von Filmen, Fotos und Zeitzeugenberichten wollen wir die Vergangenheit des Quartiers lebendig machen. Gerne dürfen eigene Filme, Fotos und Materialien mitgebracht werden.

Leitung: Raymonde Decker, Anke Osterloh, Jens Buttgerit

Kurs: 231012-070

Termine:

28.3.23 18 Uhr

25.4.23 18 Uhr

23.5.23 18 Uhr

27.6.23 18 Uhr

Teilnahme: gebührenfrei

**Ort: Focke Museum
Schwachhauser Heerstr.
240**

**Anmeldung bei der
vhs Ost unter:**

Tel. 0421-361-3566

**E-Mail: ost@vhs-
bremen.de**

Eine Kooperation von



Bremer
Volkshochschule



Geschichtswerkstatt Hanna Harder Haus



Lumbung Teppich-Aktion im Focke-Museum



Lumbung Teppich-Aktion im Focke-Museum



Weitere Aktionen....

- Schreibwerkstatt
- Präsenz auf Stadtteil-Konferenzen und Sommerfesten
- Vertiefung der Kontakte und individuelle Zusammenarbeit mit den neuen Partner*innen



Wie lebt es sich heute, wie lebte es sich früher im Bremer Stadtteil Vahr? Wie verlief die Kindheit, die Jugend in dem Stadtteil, der in den 50er Jahren des vergangenen Jahrhunderts am Reißbrett entstanden ist? Wie prägte das Wohnumfeld das Lebensgefühl? Gibt es Erinnerungen, Erlebnisse, Ereignisse, die bewahrt und erzählt, gehört werden sollen?

In dem Schreibworkshop für (fast) alle Altersgruppen geht es darum, wahre Geschichten zu erzählen, zu sammeln und aufzuschreiben. Die Geschichten, die die Wohnsiedlung, die Hochhäuser, die Spielplätze, die Parks in der Vahr mit echtem Leben erfüllt haben.

Termine:

13.5.23 10-13 Uhr

3.6.23 10-15 Uhr

17.6.23 10-15 Uhr

1.7.23 ab 15:30 Uhr

Teilnahme: gebührenfrei

Ort: Focke Museum

Anmeldung unter:
T. 0421-699 600 50
anmeldung@focke-
museum.de

Kursleitung: Christine Raudies
www.raudieschen.de

Eine Kooperation von



Ausblick: Outreach ist eine Haltung, kein Projekt

- aktives Community-Building und diversitätssensible Kooperationen mit vielfältigen Einrichtungen einer Stadt oder Nachbarschaft sind zentral, um als Kultureinrichtung sichtbar und relevant zu bleiben.
- Das partizipative Projekt, eine digitale Stadtkarte mit vielfältigen Stimmen aus den Quartieren für die neue Sammlungspräsentation 2026 entstehen zu lassen, geht weiter

